



Deutsche Versuchs- und Prüf-Anstalt
für Jagd- und Sportwaffen e.V.

A u s s c h r e i b u n g

für das 35. DEVA-Jagdparcours-Pokalschießen am 26. und 27. Juli 2019

Der Wettbewerb findet im Schießgarten der Jagdparcours Buke GmbH in Altenbeken statt.

Bedingungen

Das Schießen wird als Mannschafts- und Einzelwettbewerb durchgeführt. Nach einheitlichem Schema werden 100 Tauben im Schießgarten beschossen. Die Durchführung des Wettbewerbs erfolgt in Anlehnung an die Regeln der DJV-Schießvorschrift und der FITASC. Folgende Klasseneinteilung wird vorgenommen: Meisterklasse - Senioren - Junioren, ausgenommen Mannschaften.

Allgemeine Hinweise

Teilnahmeberechtigt sind Schützen, die eine Haftpflichtversicherung für den Umgang mit Schusswaffen und Munition auf Schießstätten abgeschlossen haben.

Im Jagdparcours sind aus Umweltschutzgründen keine Patronen mit Plastik-Zwischenmitteln zugelassen. Für die Durchführung der Veranstaltung ist uns deshalb zur Auflage gemacht worden, nur die Patronen zu verwenden, die vom Betreiber der Schießanlage bereitgestellt werden.

Patronen in den Kalibern 12, 16 und 20 stehen an den einzelnen Ständen zur Verfügung, so dass kein Schütze seine Patronen durch den Parcours tragen muss.

Wegen des Baum- und Buschbestandes innerhalb des Parcours wird darauf hingewiesen, dass ein Schuss auf eine Wurfscheibe generell als Fehler gewertet wird, wenn sie bei Abgabe des Schusses bereits hinter Blättern verschwunden ist.

Ein Protest ist nur bei Regelverstößen zulässig. Er ist schriftlich mit einer Protestgebühr von € 25,00 der Jury vorzulegen. Die Jury besteht aus drei erfahrenen Schützen. Die Protestgebühr verfällt, wenn der Protest nicht anerkannt wird.

Organisation - Schießleitung

Deutsche Versuchs- und Prüf-Anstalt für Jagd- und Sportwaffen e.V. (DEVA),
33184 Altenbeken, Dune 3, Telefon 05255 - 7343, Telefax: 05255 - 7305
Organisation und Schießleitung: Ingo Rottenberger

Anmeldung und Startgeld

Die Anmeldung erfolgt an den DEVA e.V., Dune 3, 33184 Altenbeken (Telefax: 05255-7305). Mit Anerkennung der Ausschreibung wird Ihre Anmeldung verbindlich. Das Startgeld von **€ 115,00** ist bis zum 20. Juli 2018 auf das Geschäftskonto des DEVA e. V. bei der Sparkasse Paderborn-Detmold

IBAN: DE31 4765 0130 0032 0140 45 BIC: WELADE3LXXX

zu zahlen. Sollten Sie trotz verbindlicher Anmeldung nicht erscheinen, müssen wir ein Reuegeld von **60,00 €** berechnen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Meldeschluss: 16. Juli 2019

Zeitplan

Den Teilnehmern wird ihre Startzeit schriftlich mitgeteilt. Wünsche bezüglich der Startzeit werden - soweit möglich - berücksichtigt.

Freitag, 26. Juli 2019	-	12:00 Uhr
Freitag, 26. Juli 2019	-	15:00 Uhr
Samstag, 27. Juli 2019	-	9:00 Uhr
Samstag, 27. Juli 2019	-	12:00 Uhr
Samstag, 27. Juli 2019	-	15:00 Uhr

Siegerehrung und Preise

Die Siegerehrung erfolgt am Samstag etwa eine Stunde nach Beendigung des Schießens auf dem Schießstandgelände. Der Sieger und die Siegermannschaft erhalten die DEVA-Wanderpokale. Für die ersten 3 Schützen werden wertvolle Geld- oder Sachpreise festgelegt. Jeder Teilnehmer hat bei der Verlosung die Möglichkeit, einen hochwertigen Preis zu gewinnen. Das Los wird bei der Ausgabe der Startnummer vom Teilnehmer selbst gezogen. Die Preise werden am Freitag nach Beendigung des Schießens bzw. im Anschluss an die Siegerehrung gegen Vorlage des Loses ausgegeben. Die Anzahl der Lose entspricht der gesamten Teilnehmerzahl. Die Anzahl der Nieten übersteigt in keinem Fall 35 %. Das Los ist spätestens am Samstagabend gegen einen Gewinn einzutauschen, ansonsten verfällt es. Das Los ist nicht übertragbar. Jeder Gewinner muss den Preis persönlich in Empfang nehmen und den Erhalt quittieren. Alle Teilnehmer erhalten die DEVA-Anstecknadel 2018.

Training

Zu Trainingszwecken steht der Jagdparcours nach Absprache mit dem Büro der Jagdparcours Buke GmbH bis zwei Tage vor der Veranstaltung zur Verfügung (Telefon: 05255-1708, montags bis freitags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr).

Änderungen dieser Ausschreibung bleiben dem Organisator vorbehalten. Bei Maschinenschäden während des Schießens behält sich der Veranstalter vor, den Parcours zu ändern, wobei wir darauf achten, dass der Schwierigkeitsgrad möglichst beibehalten wird. Aus evtl. Parcours-Änderungen während des Wettkampfs können keine Ansprüche abgeleitet werden. Mit der Anmeldung werden die Bedingungen der Ausschreibung anerkannt.